

Niederschrift

über die IX/020. Sitzung
des Integrationsrates der Stadt Schwerte am

Dienstag, dem 19.06.2018, um 17:00 Uhr
im Raum 405, Rathaus I, Rathausstraße 31, 58239 Schwerte.

Anwesend:

Vorsitzende

Frau Aynur Akdeniz

CDU-Fraktion

Herr Klaus-Jürgen Paul

SPD-Fraktion

Frau Reinhild Hoffmann

Fraktion Die Grünen

Frau Barbara Stellmacher

WfS-Fraktion

Herr Andreas Czichowski

Fraktion DIE LINKE.

Frau Mechthild Kayser

Diyanet

Herr Detlef Zenke

ASL

Herr Riza Gülsoy

BKV Schwerte

Herr Mehmet Kutlu

TIP

Herr Suntharalingam Gobinaath

17:04 Uhr zu TOP 4

seitens der Verwaltung die Damen und Herren

Frau Heike Pohl

Stellvertretende Bereichsleitung Teilhabe

Schriftführerin

Frau Sara Kaiser

Gäste

Herr Siamak Pourbahri

Landesintegrationsrat NRW

Die Sitzung wurde

- a) eröffnet um 17:00 Uhr,
- b) geschlossen um 18:17 Uhr.

Tagesordnung

1. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie Beschlussfähigkeit des Integrationsrates
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Feststellung von Befangenheit
5. Reform der Gemeindeordnung NRW, hier: § 27 GO NRW (Integrationsräte)
Referent: Herr Siamak Pourbahri, Landesintegrationsrat NRW
6. Aktueller Stand der Flüchtlingszahlen
7. Bericht aus den Ausschüssen
8. Bericht gemäß § 5 Zuständigkeitsordnung
9. Informationen und Anfragen

1. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie Beschlussfähigkeit des Integrationsrates

Frau Akdeniz, Vorsitzende des Integrationsrates, begrüßt die anwesenden Mitglieder und Herrn Pourbahri vom Landesintegrationsrat NRW und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Integrationsrates fest.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Änderungen der Tagesordnung liegen nicht vor. Die vorliegende Tagesordnung gilt somit als genehmigt.

3. Einwohnerfragestunde

Es liegt keine Anfrage zur Einwohnerfragestunde vor.

4. Feststellung von Befangenheit

Auf Nachfrage von Frau Akdeniz erklärt sich kein anwesendes Mitglied für befangen.

5. Reform der Gemeindeordnung NRW, hier: § 27 GO NRW (Integrationsräte) Referent: Herr Siamak Pourbahri, Landesintegrationsrat NRW

Herr Pourbahri vom Landesintegrationsrat NRW stellt anhand einer ausführlichen Präsentation (siehe **Anlage 1**) den Änderungsentwurf der Regierung zum § 27 der Gemeindeordnung NRW (GO NRW) vor.

Im Namen des Integrationsrates bedankt sich Frau Akdeniz bei Herrn Pourbahri für den Vortrag und schlägt den Mitgliedern vor in eine der nächsten Sitzungen im nichtöffentlichen Teil über die Gesetzesänderung zu beraten, wie sich der Integrationsrat dazu positionieren werde.

Herr Czichowski von der WfS-Fraktion vergleicht die zwei vorgestellten Modelle in dem Vortrag des Herrn Pourbahri. Beim „Sparkassenmodell“ sehe er die Schlussauswahl der Migrantenveterer durch den Rat kritisch und tendiere deshalb eher zum „Sperrminoritätsmodell“. Herr Czichowski wünscht sich in diesem Zusammenhang mehr Teilnahme durch Migrantenveterern an den Sitzungen des Integrationsrates und erwähnt die Integrationsgruppe, die von den Migrantenveterern sehr geschätzt werde.

Frau Akdeniz teilt Herrn Pourbahri mit, dass diese Gruppe jeden ersten Mittwoch im Monat zusammenkomme und die Beschlüsse und Informationen aus den Sitzungen des Integrationsrates umsetze. Es sei eine freie Gruppe in der auch Nichtgewählte Mitglieder seien.

Herrn Pourbahri sei die schwache Beteiligung der Migrantenvvertreter in den Integrationsräten bekannt. Gerade zur zweiten Hälfte der Wahlperiode sei die Beteiligung rar.

Der Grund hierfür läge im Handlungsspielraum des Integrationsrates. Um die Beteiligung zu erhöhen müsse die Struktur geändert werden. Laut Herrn Pourbahri solle schon bei der Wahl der Mitglieder darauf geachtet werden, wen man zur Wahl aufstelle.

Frau Kayser von der Fraktion DIE LINKEN stellt die Frage, ob überhaupt Haushaltsmittel für den Integrationsrat vorhanden seien.

Frau Akdeniz antwortet, dass ein Haushaltsmittelansatz von 3.000€ für Veranstaltungen des Integrationsrates festgesetzt sei, der Rest (z.B. für das Kinderfest NISAN23) werde durch Sponsoring finanziert.

Herr Zenke, Diyanet, ergänzt, dass für die Haushaltsjahre 2018 und 2019 zusätzlich jeweils 5.000€ zugesichert worden seien.

6. Aktueller Stand der Flüchtlingszahlen

Frau Pohl, stellvertretende Bereichsleitung Teilhabe berichtet über den aktuellen Stand der Flüchtlingszahlen (siehe **Anlage 2**).

7. Bericht aus den Ausschüssen

Es liegen keine Informationen aus den Ausschüssen vor.

8. Bericht gemäß § 5 Zuständigkeitsordnung

Entfällt

9. Informationen und Anfragen

Information:

Frau Akdeniz informiert die Mitglieder darüber, dass Herr Gregor Podeschwa sein Amt im Integrationsrat mit Schreiben vom 09.05.2018 mit sofortiger Wirkung niedergelegt habe. Die Niederlegung werde am 13.07.2018 im Amtsblatt der Stadt Schwerte öffentlich bekannt gegeben.

Aufgrund zwei nicht besetzter Plätze im Integrationsrat seien es folglich 13 ordentliche Mitglieder.

Frau Akdeniz berichtet, dass sowohl das Kinderfest als auch das Fastenbrechen mit zahlreichen Besuchern ein voller Erfolg waren. Auch in Zukunft sollen diese beiden wichtigen Feste organisiert und veranstaltet werden.

Im weiteren Verlauf des Jahres sei der interkulturelle Stadtrundgang geplant. Außerdem sei überlegt worden, das Thema Rassismus erneut mit einem Projekt im November aufzugreifen.

Anfragen

Herr Zenke, Diyanet, fragt an, wieso es keinen eigenen Tagesordnungspunkt zum Sachstandsbericht des Integrationskonzeptes gebe.

Frau Pohl antwortet darauf, dass es momentan keinen neuen Sachstand in der Angelegenheit gebe. Die Verwaltung werde in den nächsten Tagen die aufgearbeiteten Ergebnisse des Workshops an alle Teilnehmer versenden. Noch vor der Sommerpause werde es ein gemeinsames Gespräch mit den beiden Vorsitzenden des Integrationsrates und des Generationenausschusses zur Vorbereitung der geplanten Tagung im September geben.

Frau Akdeniz beendet die Sitzung des Integrationsrates, da keine Tagesordnungspunkte für den nicht-öffentlichen Teil vorliegen.

Akdeniz
Vorsitzende

Kaiser
Schriftführerin